

Modulhandbuch für das Fach Evangelische Theologie

**Abschluss Master of Arts
Studienjahr 2023/24**



Inhaltsverzeichnis

Erläuterungen zu den Modulbeschreibungen	3
1. Abkürzungen für Lehr- und Lernformen	3
2. Abkürzungen für Studiengänge	3
3. Abkürzungen für Unterrichtssprachen	3
4. Abkürzungen für Angaben zu Pflicht/Wahlpflichtbereichen	3
5. Abkürzungen theologischer und verwandter Fächer.....	3
Pflichtbereich (54 ECTS-LP)	5
Fachgebundener Wahlpflichtbereich (Es sind Module im Umfang von 48 ECTS-LP zu absolvieren.)	10
Allgemeiner Wahlpflichtbereich (Es sind Module im Umfang von 18 ECTS-LP zu absolvieren.)	23

Erläuterungen zu den Modulbeschreibungen

1. Abkürzungen für Lehr- und Lernformen

AS	Angeleitetes Selbststudium
E	Exkursion
OS	Oberseminar
P	Plenum
Pr	Praktikum
PS	Proseminar
Rep	Repetitorium oder vergleichbare Veranstaltung zur Vorbereitung auf ein Abschlussexamen
S	Seminar (Hauptseminar)
T	Tutorium
ÜS	Seminar oder Übung in Seminarform
V	Vorlesung

2. Abkürzungen für Studiengänge

BAKF	Bachelorstudiengang Evangelische Theologie und Hermeneutik – Kernfach
BAHF	Bachelorstudiengang Evangelische Theologie und Hermeneutik – Hauptfach
BABF	Bachelorstudiengang Evangelische Theologie und Hermeneutik – Begleitfach
KiEx	Studiengang Evangelische Theologie mit Abschluss Kirchliches Examen
LABA	Lehramtsfach Evangelische Religionslehre im Bachelorstudiengang Lehramt an Gymnasien/Gesamtschulen (polyvalenter Bachelor of Arts)
LAMEd	Lehramtsfach Evangelische Religionslehre im Masterstudiengang Lehramt an Gymnasien/Gesamtschulen (Master of Education)
MAET	Masterstudiengang Evangelische Theologie (Master of Arts)
MagTh	Studiengang Evangelische Theologie mit Abschluss Magister/Magistra Theologiae
MES	Masterstudiengang Ecumenical Studies (Master of Arts)
MEES	Masterstudiengang Extended Ecumenical Studies (Master of Arts)

3. Abkürzungen für Unterrichtssprachen

dt.	deutsch
en.	englisch

4. Abkürzungen für Angaben zu Pflicht/Wahlpflichtbereichen

P	Pflichtbereich – in diesem Bereich müssen alle Module belegt werden; sofern das gleiche Modul in mehreren Varianten angeboten wird, muss es in einer Variante belegt werden
WP	Wahlpflichtbereich – in diesem Bereich muss aus den angebotenen Modulen so gewählt werden, dass die Vorgaben zu insgesamt zu erreichenden Leistungspunkten und ggfs. weitere vorgegebene Kriterien erfüllt sind.
W	Wahlbereich – in diesem Bereich können ergänzend angebotene Module frei gewählt werden; es besteht keine Verpflichtung, ein Modul oder mehrere Module aus diesem Bereich zu wählen.

Es kann in Studiengängen mehr als einen Pflicht- oder Wahlpflichtbereich geben; in diesem Fall werden die Bereiche mit Großbuchstaben unterschieden (z.B. „P A“ oder „WP C“)

5. Abkürzungen theologischer und verwandter Fächer

AT	Altes Testament
KG	Kirchengeschichte
NT	Neues Testament
PT	Praktische Theologie

PHIL Philosophie
RWIT Religionswissenschaft und Interkulturelle Theologie
ST Systematische Theologie

Pflichtbereich (54 ECTS-LP)

In diesem Bereich müssen alle Module absolviert werden.

Modul: Erweiterungsmodul Praktische Theologie				Rheinische Friedrich-Wilhelms- Universität Bonn		
Modulnr./-code: 210105300 / PT3						
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte	ein oder mehrere Querschnittsthemen (Reflexionsperspektiven) der Praktischen Theologie mit wichtigen Theorieelementen und praktisch-theologischen Anwendungsmöglichkeiten und -grenzen					
Qualifikationsziele	Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> • die Leistung und Grenzen bestimmter Querschnittsthemen (Reflexionsperspektiven) wie z.B. Religionspsychologie, Kirchensoziologie, Rhetorik etc. für die Wahrnehmung und Gestaltung religiöser Praxis in der modernen Gesellschaft beurteilen; • wichtige Theorieelemente ausgewählter Querschnittsthemen darstellen und in der Reflexion religiöser Praxis anwenden. 					
2. Lehr- und Lernformen						
LV- Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts- sprache	Gruppen- größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
V	210105301 zu Problemen eines Handlungsfeldes od. Themas (Entwicklungspsychologie, Diakonie)	dt.	125	2	W	60
ÜS	210105302 zu Querschnitts- und Fundamentalthemen der PT	dt.	25	2	W	90
AS	210105303 Vertiefende Lektüre	--	1	0	W, S	30
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	MAET: keine KiEx, MagTh: abgeschlossenes Grundstudium					
empfohlen	---					
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang			Pflicht-/ Wahlpflicht		Fachsemester
	KiEx, MagTh			Allg. WP Hs.		5.-8.
	MAET			Allg. WP		1.-4.
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS						6. ECTS-LP
Studienleistung(en)	schriftliche und/ oder mündliche Studienleistungen					12 LP
Prüfungen und Prüfungssprache	210105399 Hausarbeit (180h); dt.					
7. Häufigkeit			8. Arbeitsaufwand		9. Dauer	
Wintersemester	<input type="checkbox"/>	Winter- und	360 h		1-2 Semester	
Sommersemester	<input type="checkbox"/>	Sommersemester				
Modulorganisation						
Lehrende(r)	Lehrende im Fach Praktische Theologie					
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Eberhard Hauschildt					
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät					
Sonstiges						
(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.					

Modul: Interdisziplinäres Aufbaumodul				Rheinische Friedrich-Wilhelms- Universität Bonn		
Modulnr./-code: 210106200 / ID2						
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte	Zusammenwirken der theologischen Fächer und ihrer Fachperspektiven in der Formulierung einer abgestimmten theologisch-interdisziplinären Perspektive auf Aspekte gegenwärtiger religiöser Praxis.					
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> • den Beitrag der einzelnen theologischen Fächer für die Lösung interdisziplinärer Fragestellungen beschreiben; • Kleingruppen moderieren und anleiten, in denen Studierende aus den einzelnen Fachperspektiven eine abgestimmte theologisch-interdisziplinäre Perspektive entwickeln und präsentieren; • die gemeinsam erarbeitete interdisziplinäre Perspektive in einer didaktisch gestalteten Seminareinheit und in einer grafischen/medialen Präsentation (z. B. Posterpräsentation, Lehrvideo) anderen Theologiestudierenden angemessen vermitteln; • andere Studierende dazu anleiten, die Erkenntnisse aus den interdisziplinär bearbeiteten Fragestellungen in die gemeinsame Gestaltung religiöser Praxis (z. B. eines Gottesdiensts) umzusetzen. 					
2. Lehr- und Lernformen						
LV- Art	Moduleitl., Thema	Unterrichts- sprache	Gruppen- größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
Drei aus fünf bzw. sechs Veranstaltungen zu einem gemeinsamen Oberthema:						
ÜS	210106211 aus dem Fach AT	dt.	25	2	S	90
ÜS	210106212 aus dem Fach NT	dt.	25	2	S	90
ÜS	210106213 aus dem Fach KG	dt.	25	2	S	90
ÜS	210106214 aus dem Fach ST	dt.	25	2	S	90
ÜS	210106215 aus dem Fach PT	dt.	25	2	S	90
Dazu Vorbereitung und Teilnahme am Interdisz. Blockseminar + Posterpräsentation:						
AS	210106222 Vorbereitung Seminareinheit + Poster-Präsentation	--	1	0	S	72
P	210106221 Blockseminar mit Seminareinheiten + Gottesdienst oder Praxiseinheit	dt.	40	1	S	15
P	210106223 Poster-Präsentation	dt.	40	0	S	3
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	KiEx, MagTh: Abgeschlossenes Grundstudium MAET, LAMEd: Keine					
empfohlen	---					
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang		Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester		
	KiEx, MagTh		P	5.-8.		
	MAET		P	1.-4.		
	LAMEd		P	1.-4.		
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS					6. ECTS-LP	
Studienleistung(en)	aktive Mitarbeit (in einer Kleingruppe) bei der Vorbereitung und Leitung einer Seminareinheit; Mitgestaltung einer grafischen/medialen Präsentation in einer Kleingruppe; Beteiligung an der Umsetzung theologisch-interdisziplinärer Fragestellungen in die Gestaltung religiöser Praxis					12 LP
Prüfungen und Prüfungssprache	210106299 Portfolio; dt.					

7. Häufigkeit		8. Arbeitsaufwand	9. Dauer
Wintersemester	<input type="checkbox"/>	Winter- und	1 Semester
Sommersemester	<input checked="" type="checkbox"/>	Sommersemester <input type="checkbox"/>	
Modulorganisation			
Lehrende(r)	Lehrende aller theologischen Fächer		
Modulbeauftragte(r)	Studiendekan*in		
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät		
Sonstiges			
(z. B. Literaturliste)	<p>Bis zu zwei der fünf bzw. sechs ÜS können ggfs. durch inhaltlich passende V ersetzt werden; in diesem Fall wird der reguläre Workload der Vorlesung (45h/60h) durch spezifisch auf die jeweilige interdisziplinäre Fragestellung zugeschnittenes Angeleitetes Selbststudium auf 90h ergänzt.</p> <p>Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.</p>		

Modul: Masterarbeit		Rheinische Friedrich-Wilhelms- Universität Bonn				
Modulnr./-code: 210110300 / MAA2						
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte	ausgewählte Themenbereiche aus den Fächern der Evangelisch-Theologischen Fakultät					
Qualifikationsziele	Die Studierenden können ein begrenztes Problem aus dem Bereich Evangelische Theologie in angemessener Zeit selbständig nach wissenschaftlichen Methoden bearbeiten, einer Lösung zuführen und diese angemessen darstellen.					
2. Lehr- und Lernformen						
	LV-Art	Thema	Unterrichts- sprache	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	--	---	--	--	--	--
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	mindestens 48 LP; abgeschlossenes Aufbaumodul im für die Masterarbeit gewählten Fach					
empfohlen	Wahlpflichtmodul im gewählten Fach					
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang			Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester	
	MAET			P	3.-4.	
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS					6. ECTS-LP	
Studienleistung(en)	keine					30 LP
Prüfungen und Prüfungssprache	Masterarbeit; dt.					
7. Häufigkeit			8. Arbeitsaufwand	9. Dauer		
Wintersemester	<input type="checkbox"/>	Winter- und	900 h	2 Semester		
Sommersemester	<input type="checkbox"/>	Sommersemester				
Modulorganisation						
Lehrende(r)	Betreuende: Lehrende im Studiengang mit Prüfungsberechtigung					
Modulbeauftragte(r)	Vorsitzende*r des Prüfungsausschusses					
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät					
Sonstiges						
(z. B. Literaturliste)	---					

Fachgebundener Wahlpflichtbereich (Es sind Module im Umfang von 48 ECTS-LP zu absolvieren.)

In diesem Wahlpflichtbereich muss zu jedem der vier Fächer Altes Testament, Neues Testament, Kirchengeschichte und Systematische Theologie je ein Modul belegt werden, davon zwei Module in Variante a (ohne Hausarbeit) und zwei Module in Variante b (mit Hausarbeit). Die Module sollen so gewählt werden, dass Module in Variante a (ohne Hausarbeit) möglichst in Fächern gewählt werden, in denen im vorausgegangenen Bachelorstudiengang bereits eine Hausarbeit geschrieben wurde.

Modul: Aufbaumodul Altes Testament A				Rheinische Friedrich-Wilhelms- Universität Bonn		
Modulnr./-code: 210101400 / AT2a						
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Theologien des Alten Testaments • Religionsgeschichte Syrien-Palästinas • Exegese einzelner Literaturbereiche des Alten Testaments 					
Qualifikationsziele	Die Studierenden können eine theologisch, religionsgeschichtlich und hermeneutisch reflektierte Position zu alttestamentlichen Texten und Themenfeldern in Auseinandersetzung mit der gegenwärtigen Forschungslage entwickeln und kompetent vertreten.					
2. Lehr- und Lernformen						
LV- Art	Moduleilnr., Thema	Unterrichts- sprache	Gruppen- größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
V	210101401 Theologien des Alten Testaments (4 SWS) <i>oder:</i> Religionsgeschichte Syrien-Palästinas (4 SWS) <i>oder:</i> Vorlesung zu einem theologische bzw. religionsgeschichtliche Zusammenhänge exemplarisch entfaltenden Literaturbereich oder Themenfeld (Anthropologie des AT, Ethik des AT, Psalmen, Genesis o.ä.) (4 SWS)	dt.	125	4	S	90
ÜS	210101402 Exegeticum zu einem alttestamentlichen Literaturbereich	dt.	25	2	S	90
S	210101403 Exegetische Erschließung eines Literaturbereichs des Alten Testaments <i>oder:</i> Theologisches oder religionsgeschichtliches Thema aus dem Bereich des Alten Testaments	dt.	25	2	W, S	90
ÜS	210101404 Exemplarische Vertiefung eines theologischen oder religionsgeschichtlichen Themas oder Themenbereichs	dt.	25	2	W	90
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	Für KiEx, MagTh: Hebraicum, abgeschlossene Module A1, AT1b Für MAET: Hebraicum					
empfohlen	Für KiEx, MagTh: Abschluss des Grundstudiums					
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang			Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester	
	KiEx, MagTh			WP C	5.-8.	
	MAET			WP A	1.-4.	
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS					6. ECTS-LP	
Studienleistung(en)	210101499 Portfolio mit Abschlussgespräch über Portfolio und Inhalte der Lehrveranstaltungen					12 LP
Prüfungen und Prüfungssprache	keine					
7. Häufigkeit			8. Arbeitsaufwand		9. Dauer	
Wintersemester	<input type="checkbox"/>	Winter- und Sommersemester	360 h		1-2 Semester	
Sommersemester	<input type="checkbox"/>	Sommersemester				
Modulorganisation						

Lehrende(r)	Lehrende im Fach Altes Testament
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Jan Dietrich
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät
Sonstiges	
(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.

Modul: Aufbaumodul Altes Testament B					Rheinische Friedrich-Wilhelms- Universität Bonn	
Modulnr./-code: 210101500 / AT2b						
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte		<ul style="list-style-type: none"> • Theologien des Alten Testaments • Religionsgeschichte Syrien-Palästinas • Exegese einzelner Literaturbereiche des Alten Testaments 				
Qualifikationsziele		Die Studierenden können eine theologisch, religionsgeschichtlich und hermeneutisch reflektierte Position zu alttestamentlichen Texten und Themenfeldern in Auseinandersetzung mit der gegenwärtigen Forschungslage entwickeln und kompetent vertreten.				
2. Lehr- und Lernformen						
LV- Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts- sprache	Gruppen- größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
V	210101501 Theologien des AT (4 SWS) <i>oder:</i> Religionsgeschichte Syrien-Palästinas (4 SWS)) <i>oder:</i> Vorlesung zu einem theologische bzw. religionsgeschichtliche Zusammenhänge exemplarisch entfaltenden Literaturbereich oder Themenfeld (Anthropologie des AT, Ethik des AT, Psalmen, Genesis o.ä.) (4 SWS)	dt.	125	4 <i>oder</i> 2 + 2	S	90
S	210101502 Exegetische Erschließung eines Literaturbereichs des AT <i>oder:</i> Theologisches oder religionsgeschichtliches Thema aus dem Bereich des AT	dt.	25	2	W, S	90
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen		KiEx, MagTh: Hebraicum, abgeschlossene Module A1, AT1a oder AT1b MAET: Hebraicum				
empfohlen		KiEx, MagTh: Abschluss des Grundstudiums				
4. Verwendbarkeit des Moduls						
		Studiengang/Teilstudiengang		Pflicht-/ Wahlpflicht		Fachsemester
		KiEx, MagTh		WP C		5.-8.
		MAET		Fachg. WP		1.-4.
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS						6. ECTS-LP
Studienleistung(en)		schriftliche und/oder mündliche Studienleistungen				12 LP
Prüfungen und Prüfungssprache		210101599 Hausarbeit (180h); dt.				
7. Häufigkeit			8. Arbeitsaufwand		9. Dauer	
Wintersemester <input type="checkbox"/>		Winter- und Sommersemester <input type="checkbox"/>		360 h		1-2 Semester
Sommersemester <input type="checkbox"/>		Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/>				
Modulorganisation						
Lehrende(r)		Lehrende im Fach Altes Testament				
Modulbeauftragte(r)		Prof. Dr. Jan Dietrich				
Anbietende Organisationseinheit		Evangelisch-Theologische Fakultät				
Sonstiges						
(z. B. Literaturliste)		Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.				

Modul: Aufbaumodul Neues Testament A				Rheinische Friedrich-Wilhelms- Universität Bonn		
Modulnr./-code: 210102400 / NT2a						
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte		Ausgewählte Schriften und Themen des entstehenden Christentums und zu einem Bereich der Geschichte, Kultur, Literatur oder Theologien des antiken Judentums im Lichte der gegenwärtigen Forschungslage				
Qualifikationsziele		Die Studierenden können die erworbenen Kenntnisse auf dem aktuellen Forschungsstand darstellen, erläutern und begründet Position zu relevanten Forschungsproblemen beziehen.				
2. Lehr- und Lernformen						
LV- Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts- sprache	Gruppen- größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
V	210102401 Vertiefte Exegese einer ntl. Schrift(engruppe)	dt.	125	2	S	45
V	210102402 zu einem Thema ntl. Forschung	dt.	125	2	S	45
S	210102403 zur vertieften Exegese einer ntl. Schrift oder zu einer ntl. Fragestellung	dt.	25	2	W, S	90
ÜS	210102404 Antikes Judentum	dt.	25	2	S	90
AS	210102405 Vertiefende Lektüre (zu S)	--	1	0	W, S	90
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen		KIEx, MagTh: Graecum, abgeschlossene Module A1, NT1b MAET: Graecum				
empfohlen		KIEx, MagTh: abgeschlossenes Grundstudium				
4. Verwendbarkeit des Moduls						
		Studiengang/Teilstudiengang		Pflicht-/ Wahlpflicht		Fachsemester
		KIEx, MagTh		WP C		5.-8.
		MAET		fachgeb. WP		1.-4.
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS						6. ECTS-LP
Studienleistung(en)		210102499 Portfolio mit Abschlussgespräch				12 LP
Prüfungen und Prüfungssprache		Keine				
7. Häufigkeit			8. Arbeitsaufwand		9. Dauer	
Wintersemester <input type="checkbox"/>		Winter- und Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/>		360 h		1-2 Semester
Modulorganisation						
Lehrende(r)		Lehrende im Fach Neues Testament				
Modulbeauftragte(r)		Prof. Dr. Hermut Löhr				
Anbietende Organisationseinheit		Evangelisch-Theologische Fakultät				
Sonstiges						
(z. B. Literaturliste)		Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.				

Modul: Aufbaumodul Neues Testament B				Rheinische Friedrich-Wilhelms- Universität Bonn		
Modulnr./-code: 210102500 / NT2b						
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte		Ausgewählte Schriften und Themen des entstehenden Christentums im Lichte der gegenwärtigen Forschungslage				
Qualifikationsziele		Die Studierenden können die erworbenen Kenntnisse auf dem aktuellen Forschungsstand darstellen, erläutern und begründet Position zu relevanten Forschungsproblemen beziehen.				
2. Lehr- und Lernformen						
LV- Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts- sprache	Gruppen- größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
V	210102501 Vertiefte Exegese einer ntl. Schrift(engruppe)	dt.	125	2	S	45
V	210102502 zu einem Thema ntl. Forschung	dt.	125	2	S	45
S	210102503 zur vertieften Exegese einer ntl. Schrift oder zu einer ntl. Fragestellung	dt.	25	2	W, S	90
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen		KIEx, MagTh: Graecum, abgeschlossene Module A1 und entweder NT1a oder NT1b MAET: Graecum				
empfohlen		KIEx, MagTh: abgeschlossenes Grundstudium				
4. Verwendbarkeit des Moduls						
		Studiengang/Teilstudiengang		Pflicht-/ Wahlpflicht		Fachsemester
		KIEx, MagTh		WP C		5.-8.
		MAET		fachgeb. WP		1.-4.
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS						6. ECTS-LP
Studienleistung(en)		schriftliche und/ oder mündliche Studienleistungen				12 LP
Prüfungen und Prüfungssprache		210102599 Hausarbeit (180h); dt.				
7. Häufigkeit			8. Arbeitsaufwand		9. Dauer	
Wintersemester <input type="checkbox"/>		Winter- und Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/>		360 h		1-2 Semester
Modulorganisation						
Lehrende(r)		Lehrende im Fach Neues Testament				
Modulbeauftragte(r)		Prof. Dr. Hermut Löhr				
Anbietende Organisationseinheit		Evangelisch-Theologische Fakultät				
Sonstiges						
(z. B. Literaturliste)		Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.				

Modul: Aufbaumodul Kirchengeschichte A				Rheinische Friedrich-Wilhelms- Universität Bonn		
Modulnr./-code: 210103400 / KG2a						
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte	Kirchen- und theologiegeschichtliche Problemstellungen in ihrer historischen Entwicklung sowie in ihrem Verhältnis <ul style="list-style-type: none"> • zu theologie- und geistesgeschichtlichen Grundlagen • zur Profangeschichte, zu Kultur, Politik und Gesellschaft 					
Qualifikationsziele	Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> • die kirchen- und theologiegeschichtlichen Entwicklungen mindestens zweier Epochen in der Geschichte des Christentums beschreiben und interpretieren; • komplexere historische Zusammenhänge erkennen und analysieren; • passende wissenschaftliche Methoden auf eine kirchengeschichtliche Fragestellung eigenständig anwenden und aus den Ergebnissen im Dialog mit unterschiedlichen Positionen kirchen- und theologiegeschichtlicher Forschung eine schlüssige eigene Position entwickeln. 					
2. Lehr- und Lernformen						
LV- Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts- sprache	Gruppen- größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
V	210103401 zu einer Epoche der KG	dt.	125	4	W	90
V	210103402 zu einer weiteren Epoche der KG	dt.	125	4	S	90
S	210103403 zu einem Problembereich kirchengeschichtlicher Forschung	dt.	25	2	W, S	90
ÜS	210103404 zu einem weiteren Problembereich kirchengeschichtlicher Forschung	dt.	25	2	W, S	90
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
Verpflichtend nachzuweisen	KiEx, MagTh: abgeschlossene Module A1, KG1b; Alle Stg.: Für einzelne S/ÜS ggfs. Lateinum bzw. Sprachkenntnisse in Latein und/oder Graecum bzw. Sprachkenntnisse in Griechisch auf dem von der jeweiligen PO geforderten Niveau					
Empfohlen	KiEx, MagTh: Abschluss des Grundstudiums					
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang			Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester	
	KiEx, MagTh			WP C	5.-8.	
	MAET			Fachgeb. WP	1.-4.	
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS					6. ECTS-LP	
Studienleistung(en)	210301499 Abschlussgespräch					12 LP
Prüfungen und Prüfungssprache	Keine					
7. Häufigkeit			8. Arbeitsaufwand	9. Dauer		
Wintersemester	<input type="checkbox"/>	Winter- und	360 h	2 Semester		
Sommersemester	<input type="checkbox"/>	Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/>				
Modulorganisation						
Lehrende(r)	Lehrende im Fach Kirchengeschichte					
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Martin Keßler					
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät					
Sonstiges						
(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.					

Modul: Aufbaumodul Kirchengeschichte B				Rheinische Friedrich-Wilhelms- Universität Bonn		
Modulnr./-code: 210103500 / KG2b						
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte	Kirchen- und theologiegeschichtliche Problemstellungen in ihrer historischen Entwicklung sowie in ihrem Verhältnis <ul style="list-style-type: none"> • zu theologie- und geistesgeschichtlichen Grundlagen • zur Profangeschichte, zu Kultur, Politik und Gesellschaft 					
Qualifikationsziele	Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> • die kirchen- und theologiegeschichtlichen Entwicklungen mindestens zweier Epochen in der Geschichte des Christentums beschreiben und interpretieren; • komplexere historische Zusammenhänge erkennen und analysieren; • passende wissenschaftliche Methoden auf eine kirchengeschichtliche Fragestellung eigenständig anwenden und aus den Ergebnissen im Dialog mit unterschiedlichen Positionen kirchen- und theologiegeschichtlicher Forschung eine schlüssige eigene Position entwickeln. 					
2. Lehr- und Lernformen						
LV- Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts- sprache	Gruppen- größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
V	210103501 zu einer Epoche der KG	dt.	125	4	W, S	90
S	210103502 zu einem Problembereich kirchengeschichtlicher Forschung	dt.	25	2	W, S	90
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	KiEx, MagTh: abgeschl. Module A1 und entweder KG1a oder KG1b; Alle Stg.: für einzelne S ggfs. Latinum bzw. Sprachkenntnisse in Latein und/oder Graecum bzw. Sprachkenntnisse in Griechisch auf dem von der jeweiligen PO geforderten Niveau					
empfohlen	KiEx, MagTh: Abschluss des Grundstudiums					
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang			Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester	
	KiEx, MagTh			WP C	5.-8.	
	MAET			Fachgeb. WP	1.-4.	
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS					6. ECTS-LP	
Studienleistung(en)	schriftliche und/ oder mündliche Studienleistungen					12 LP
Prüfungen und Prüfungssprache	210103599 Hausarbeit (180h), dt.					
7. Häufigkeit			8. Arbeitsaufwand	9. Dauer		
Wintersemester	<input type="checkbox"/>	Winter- und	360 h	1-2 Semester		
Sommersemester	<input type="checkbox"/>	Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/>				
Modulorganisation						
Lehrende(r)	Lehrende im Fach Kirchengeschichte					
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Martin Keßler					
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät					
Sonstiges						
(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.					

Modul: Aufbaumodul Systematische Theologie A				Rheinische Friedrich-Wilhelms- Universität Bonn		
Modulnr./-code: 210104400 / ST2a						
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte	Dogmatische Problemstellungen und Entwürfe in ihrem Verhältnis <ul style="list-style-type: none"> • zur Dogmatik anderer Konfessionen, insbesondere der katholischen; • zu außertheologischen Bezugswissenschaften; • zu theologie- und geistesgeschichtlichen Grundlagen; Ethische Problemstellungen und Entwürfe in ihrem Verhältnis <ul style="list-style-type: none"> • zu Belangen des Staates, der pluralistischen Gesellschaft, der Kirchen, des Bildungswesens und der Rechtsordnung; • zur nicht-theologischen Ethik; • zu theologie- und geistesgeschichtlichen Grundlagen. 					
Qualifikationsziele	Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> • wichtige Leitbilder und Positionen evangelischer Dogmatik und theologischer sowie nicht-theologischer Ethik darstellen und zur Bearbeitung dogmatischer bzw. ethischer Fragestellungen anwenden; • komplexere dogmatische und ethische Zusammenhänge erkennen und analysieren; • passende wissenschaftliche Methoden auf eine dogmatische bzw. ethische Fragestellung eigenständig anwenden und aus den Ergebnissen im Dialog mit unterschiedlichen Positionen systematisch-theologischer Forschung eine schlüssige eigene Position entwickeln. 					
2. Lehr- und Lernformen						
LV- Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts- sprache	Gruppen- größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
V	210104401 zu einem Thema mit Schwerpunkt Dogmatik	dt.	125	2	W	45
V	210104402 zu einem Thema mit Schwerpunkt Ethik	dt.	125	2	W	45
S	210104403 zu einem Thema mit Schwerpunkt Dogmatik	dt.	25	2	W	90
S	210104404 zu einem Thema mit Schwerpunkt Ethik	dt.	25	2	W	90
AS	210104405 Lektüre eines dogmat. Entwurfs (zu S Dogmatik)	--	1	0	W, S	90
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	KiEx, MagTh: abgeschlossene Module A1, ST1b MAET: keine					
empfohlen	KiEx, MagTh: abgeschlossenes Grundstudium MAET: keine					
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang		Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester		
	KiEx, MagTh		WP C	5.-8.		
	MAET		Fachgeb. WP	1.-4.		
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS						6. ECTS-LP
Studienleistung(en)	210104499 Portfolio mit Abschlussgespräch					12 LP
Prüfungen und Prüfungssprache	Keine					
7. Häufigkeit			8. Arbeitsaufwand	9. Dauer		
Wintersemester	<input type="checkbox"/>	Winter- und	360 h	1-2 Semester		
Sommersemester	<input type="checkbox"/>	Sommersemester				
Modulorganisation						
Lehrende(r)	Lehrende im Fach Systematische Theologie					

Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Cornelia Richter
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät
Sonstiges	
(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.

Modul: Aufbaumodul Systematische Theologie B				Rheinische Friedrich-Wilhelms- Universität Bonn		
Modulnr./-code: 210104500 / ST2b						
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte	Dogmatische Problemstellungen und Entwürfe in ihrem Verhältnis <ul style="list-style-type: none"> • zur Dogmatik anderer Konfessionen, insbesondere der katholischen; • zu außertheologischen Bezugswissenschaften; • zu theologie- und geistesgeschichtlichen Grundlagen; Ethische Problemstellungen und Entwürfe in ihrem Verhältnis <ul style="list-style-type: none"> • zu Belangen des Staates, der pluralistischen Gesellschaft, der Kirchen, des Bildungswesens und der Rechtsordnung; • zur nicht-theologischen Ethik; • zu theologie- und geistesgeschichtlichen Grundlagen. 					
Qualifikationsziele	Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> • wichtige Leitbilder und Positionen evangelischer Dogmatik und theologischer sowie nicht-theologischer Ethik darstellen und zur Bearbeitung dogmatischer bzw. ethischer Fragestellungen anwenden; • komplexere dogmatische und ethische Zusammenhänge erkennen und analysieren; • passende wissenschaftliche Methoden auf eine dogmatische bzw. ethische Fragestellung eigenständig anwenden und aus den Ergebnissen im Dialog mit unterschiedlichen Positionen systematisch-theologischer Forschung eine schlüssige eigene Position entwickeln. 					
2. Lehr- und Lernformen						
LV- Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts- sprache	Gruppen- größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
Entweder						
V	210104501 zu einem Thema mit Schwerpunkt Dogmatik	dt.	125	2	W	45
S	210104504 zu einem Thema mit Schwerpunkt Ethik	dt.	25	2	W	90
AS	210104505 Lektüre eines dogmat. Entwurfs (zu V Dogmatik)	--	1	0	W, S	90
Oder						
V	210104502 zu einem Thema mit Schwerpunkt Ethik	dt.	125	2	W	45
S	210104503 zu einem Thema mit Schwerpunkt Dogmatik	dt.	25	2	W	90
AS	210104505 Lektüre eines dogmat. Entwurfs (zu S Dogmatik)	--	1	0	W, S	90
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	KiEx, MagTh: abgeschlossene Module A1 und entweder ST1a oder ST1b MAET: keine					
empfohlen	KiEx, MagTh: abgeschlossenes Grundstudium					
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang			Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester	
	KiEx, MagTh			WP C	5.-8.	
	MAET			Fachgeb. WP	1.-4.	
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS						6. ECTS-LP
Studienleistung(en)	schriftliche und/ oder mündliche Studienleistungen					12 LP
Prüfungen und Prüfungssprache	210104599 Hausarbeit (135h); dt.					
7. Häufigkeit				8. Arbeitsaufwand	9. Dauer	
Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/>	Winter- und		360 h	1-2 Semester	
Sommersemester	<input type="checkbox"/>	Sommersemester	<input type="checkbox"/>			

Modulorganisation	
Lehrende(r)	Lehrende im Fach Systematische Theologie
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Cornelia Richter
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät
Sonstiges	
(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.

Allgemeiner Wahlpflichtbereich (Es sind Module im Umfang von 18 ECTS-LP zu absolvieren.)

Module, die bereits im Rahmen des Studiums zum ersten berufsqualifizierenden Abschluss absolviert wurden, können hier nicht erneut belegt werden.

Modul: Wahlpflichtmodul Hauptstudium A				Rheinische Friedrich-Wilhelms- Universität Bonn		
Modulnr./-code: 210112100 / WP2a						
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte	Theologische Inhalte und Methoden aus einem theologischen Fach je nach gewählter Veranstaltung und Lektüre.					
Qualifikationsziele	Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> • zu selbst gewählten Themen den Stand der Forschung darstellen und zu bereits vorhandenem Wissen der gleichen Disziplin in Bezug setzen; • die theologische Relevanz des gewählten Themas diskutieren; • zu einer gewählten Fragestellung eine begründete eigene Position entwickeln. 					
2. Lehr- und Lernformen						
LV- Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts- sprache	Gruppen- größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
Entweder						
V	210112111 Frei wählbar aus den freigegebenen Vorlesungen	dt.	100	2	W, S	45/60
AS	210112112 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	135/120
Oder						
V	210112121 Frei wählbar aus den freigegebenen Vorlesungen	dt.	100	4	W, S	90
AS	210112122 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	90
Oder						
PS/ ÜS	210112131 Frei wählbar aus den freigegebenen S/ÜS	dt.	25	2	W, S	90
AS	210112132 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	90
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	abgeschlossenes Basismodul im gewählten theologischen Fach					
empfohlen	abgeschlossenes Aufbaumodul im gewählten theologischen Fach					
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang			Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester	
	KiEx, MagTh			Allg. WP Hs.	5.-8.	
	MAET			Allg. WP	1.-4.	
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS						6. ECTS-LP
Studienleistung(en)	Portfolio; 210112199 Gespräch über das für das Modul gewählte Thema und das Portfolio					6 LP
Prüfungen und Prüfungssprache	Keine					
7. Häufigkeit			8. Arbeitsaufwand		9. Dauer	
Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/>	Winter- und Sommersemester	180 h		1 Semester	
Sommersemester	<input checked="" type="checkbox"/>	Sommersemester <input type="checkbox"/>				
Modulorganisation						
Lehrende(r)	Lehrende aller theologischen Fächer					
Modulbeauftragte(r)	Studiendekan*in					
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät					
Sonstiges						

<p>(z. B. Literaturliste)</p>	<p>Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.</p> <p>Der Wahlpflichtbereich dient der Erweiterung und Vertiefung der in den Basis- und Aufbaumodulen angeeigneten Kenntnisse und Kompetenzen und dem Setzen von selbstgewählten Schwerpunkten im Studium.</p>
-------------------------------	---

Modul: Wahlpflichtmodul Hauptstudium B				Rheinische Friedrich-Wilhelms- Universität Bonn		
Modulnr./-code: 210112200 / WP2b						
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte	Theologische Inhalte und Methoden aus einem theologischen Fach je nach gewählter Veranstaltung und Lektüre.					
Qualifikationsziele	Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> • zu selbst gewählten Themen den Stand der Forschung darstellen und zu bereits vorhandenem Wissen der gleichen Disziplin in Bezug setzen; • die theologische Relevanz des gewählten Themas diskutieren; • zu einer gewählten Fragestellung eine begründete eigene Position entwickeln. 					
2. Lehr- und Lernformen						
LV- Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts- sprache	Gruppen- größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
Entweder						
V	210112211 Frei wählbar aus den freigegebenen Vorlesungen	dt.	100	2	W, S	45/60
AS	210112212 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	135/120
Oder						
V	210112221 Frei wählbar aus den freigegebenen Vorlesungen	dt.	100	4	W, S	90
AS	210112222 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	90
Oder						
PS/ ÜS	210112231 Frei wählbar aus den freigegebenen S/ÜS	dt.	25	2	W, S	90
AS	210112232 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	90
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	abgeschlossenes Basismodul im gewählten theologischen Fach					
empfohlen	abgeschlossenes Aufbaumodul im gewählten theologischen Fach					
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang			Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester	
	KiEx, MagTh			Allg. WP Hs.	5.-8.	
	MAET			Allg. WP	1.-4.	
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS						6. ECTS-LP
Studienleistung(en)	Portfolio; 210112299 Gespräch über das für das Modul gewählte Thema und das Portfolio					6 LP
Prüfungen und Prüfungssprache	Keine					
7. Häufigkeit			8. Arbeitsaufwand		9. Dauer	
Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/>	Winter- und Sommersemester	180 h		1 Semester	
Sommersemester	<input checked="" type="checkbox"/>	Sommersemester <input type="checkbox"/>				
Modulorganisation						
Lehrende(r)	Lehrende aller theologischen Fächer					
Modulbeauftragte(r)	Studiendekan*in					
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät					
Sonstiges						

<p>(z. B. Literaturliste)</p>	<p>Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.</p> <p>Der Wahlpflichtbereich dient der Erweiterung und Vertiefung der in den Basis- und Aufbaumodulen angeeigneten Kenntnisse und Kompetenzen und dem Setzen von selbstgewählten Schwerpunkten im Studium.</p>
-------------------------------	---

Modul: Wahlpflichtmodul Hauptstudium C				Rheinische Friedrich-Wilhelms- Universität Bonn		
Modulnr./-code: 210112300 / WP2c						
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte	Theologische Inhalte und Methoden aus einem theologischen Fach je nach gewählter Veranstaltung und Lektüre.					
Qualifikationsziele	Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> • zu selbst gewählten Themen den Stand der Forschung darstellen und zu bereits vorhandenem Wissen der gleichen Disziplin in Bezug setzen; • die theologische Relevanz des gewählten Themas diskutieren; • zu einer gewählten Fragestellung eine begründete eigene Position entwickeln. 					
2. Lehr- und Lernformen						
LV- Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts- sprache	Gruppen- größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
Entweder						
V	210112311 Frei wählbar aus den freigegebenen Vorlesungen	dt.	100	2	W, S	45/60
AS	210112312 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	135/120
Oder						
V	210112321 Frei wählbar aus den freigegebenen Vorlesungen	dt.	100	4	W, S	90
AS	210112322 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	90
Oder						
PS/ ÜS	210112331 Frei wählbar aus den freigegebenen S/ÜS	dt.	25	2	W, S	90
AS	210112332 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	90
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	abgeschlossenes Basismodul im gewählten theologischen Fach					
Empfohlen	abgeschlossenes Aufbaumodul im gewählten theologischen Fach					
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang			Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester	
	KiEx, MagTh			Allg. WP Hs.	5.-8.	
	MAET			Allg. WP	1.-4.	
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS						6. ECTS-LP
Studienleistung(en)	Portfolio; 210112399 Gespräch über das für das Modul gewählte Thema und das Portfolio					6 LP
Prüfungen und Prüfungssprache	Keine					
7. Häufigkeit			8. Arbeitsaufwand		9. Dauer	
Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/>	Winter- und Sommersemester	180 h		1 Semester	
Sommersemester	<input checked="" type="checkbox"/>	Sommersemester <input type="checkbox"/>				
Modulorganisation						
Lehrende(r)	Lehrende aller theologischen Fächer					
Modulbeauftragte(r)	Studiendekan*in					
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät					
Sonstiges						

<p>(z. B. Literaturliste)</p>	<p>Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.</p> <p>Der Wahlpflichtbereich dient der Erweiterung und Vertiefung der in den Basis- und Aufbaumodulen angeeigneten Kenntnisse und Kompetenzen und dem Setzen von selbstgewählten Schwerpunkten im Studium.</p>
-------------------------------	---

Modul: Antikes Judentum				Rheinische Friedrich-Wilhelms- Universität Bonn		
Modulnr./-code: 210108300 / AJ						
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte		Geschichte (schwerpunktmäßig hellenistisch-römisch), Kultur, Literatur und Theologien des antiken Judentums				
Qualifikationsziele		Die Studierenden können die Geschichte, Kultur, Literatur und Theologien des antiken Judentums in ihren Grundzügen darstellen, anhand eines ausgewählten Themas vertiefend diskutieren und zu bereits vorhandenem Grundwissen in Beziehung setzen.				
2. Lehr- und Lernformen						
LV-Art	Moduleteilnr., Thema	Unterrichtssprache	Gruppengröße	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
V	210108301 Geschichte des antiken Judentums oder Literatur des antiken Judentums	dt.	40	2	W	60
ÜS	210108302 Fragestellung zu Geschichte, Kultur, Literatur oder Theologien des antiken Judentums	dt.	15	2	S	90
AS	210108303 Vertiefende Lektüre (zu ÜS)	--	1	0	W, S	30
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen		KiEx, MagTh: Graecum, Abschluss Modul A1 und erfolgreiche Teilnahme am PS NT BAKF, BAHF: Graecum oder abgeschlossenes Modul S2, Abschluss Modul A1 und erfolgreiche Teilnahme am PS NT				
empfohlen		KiEx, MagTh, BAKF, BAHF: abgeschlossenes Modul NT1				
4. Verwendbarkeit des Moduls						
		Studiengang/Teilstudiengang		Pflicht-/ Wahlpflicht		Fachsemester
		KiEx, MagTh		Allg. WP G+H		3.-8.
		BAKF		Allg. WP		2.-6.
		BAHF		Allg. WP		2.-6.
		MAET		Allg. WP		1.-4.
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS						6. ECTS-LP
Studienleistung(en)		210108399 Portfolio				6 LP
Prüfungen und Prüfungssprache		Keine				
7. Häufigkeit			8. Arbeitsaufwand		9. Dauer	
Wintersemester	<input type="checkbox"/>	Winter- und	180 h		2 Semester	
Sommersemester	<input type="checkbox"/>	Sommersemester				
Modulorganisation						
Lehrende(r)		Lehrende des Faches Neues Testament				
Modulbeauftragte(r)		Prof. Dr. Hermut Löhr				
Anbietende Organisationseinheit		Evangelisch-Theologische Fakultät				
Sonstiges						
(z. B. Literaturliste)		Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.				

Modul: Exkursion Hauptstudium				Rheinische Friedrich-Wilhelms- Universität Bonn		
Modulnr./-code: 210109500 / EXK2						
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte		Theologische Inhalte und Methoden aus einer theologischen Disziplin je nach gewählter Veranstaltung; in Verbindung mit praktischen Eindrücken im Rahmen einer Exkursion.				
Qualifikationsziele		Die Studierenden können zu einem selbst gewählten Thema wichtige Fragestellungen und Inhalte darstellen und zu bereits vorhandenem Grundwissen der gleichen Disziplin in Bezug setzen. Die Studierenden können die theologische Relevanz des gewählten Themas diskutieren.				
2. Lehr- und Lernformen						
LV- Art	Thema	Unterrichts- sprache	Gruppen- größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
ÜS	210109601 für die Exkursion relevantes Thema	dt./en.	25	2	W/S	90
Exk	210109602 Exkursion an für das Thema relevante Orte	dt./en.	15	1	W/S	90
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen		Abgeschlossenes Grundstudium und abgeschlossenes Aufbaumodul im anbietenden theologischen Fach.				
empfohlen		---				
4. Verwendbarkeit des Moduls						
		Studiengang/Teilstudiengang		Pflicht-/ Wahlpflicht		Fachsemester
		KiEx, MagTh		WP		5.-8.
		MAET		WP		1.-4.
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS						6. ECTS-LP
Studienleistung(en)		Vollständige Teilnahme an der Exkursion; Referat; 210109699 Portfolio				6 LP
Prüfungen und Prüfungssprache		Keine				
7. Häufigkeit			8. Arbeitsaufwand		9. Dauer	
Wintersemester	<input type="checkbox"/>	Winter- und	180 h		1 Semester	
Sommersemester	<input type="checkbox"/>	Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/>				
Modulorganisation						
Lehrende(r)		Lehrende aller theologischen Fächer				
Modulbeauftragte(r)		Studiendekan*in				
Anbietende Organisationseinheit		Evangelisch-Theologische Fakultät				
Sonstiges						
(z. B. Literaturliste)		Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben. Das Modul wird in der Regel jährlich angeboten; das Semester kann wechseln. Sofern ausnahmsweise anstelle ÜS eine V tritt, wird der Workload für die Veranstaltung durch einen entsprechenden Anteil AS auf 90h ergänzt.				

Modul: Aufbaumodul Religionswissenschaft und Interkulturelle Theologie				Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn		
Modulnr./-code: 210107300 / RWIT2						
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> Theorieprobleme und methodische Fragestellungen der Religionswissenschaft und der Interkulturellen Theologie Grundkenntnisse über nichtchristliche Religionen Theologie und Hermeneutik interreligiöser Beziehungen 					
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> ausgewählte Hauptprobleme und Konzepte der Religionswissenschaft und der Interkulturellen Theologie diskutieren; zentrale Fragen und Begriffe aus beiden Bereichen kritisch auf einen gewählten Themenbereich anwenden; eine ausgewählte nichtchristliche Religion mit Hilfe der Begriffe und Konzepte der Religionswissenschaft beschreiben; die Interaktion zwischen Christentum und nichtchristlichen Religionen und die dadurch ausgelösten Transformationsprozesse des Christentums an einem ausgewählten Beispiel interpretieren und beurteilen; andere religiöse Zeugnisse im Rahmen interreligiöser und interkultureller Problemhorizonte offen wahrnehmen und beschreiben sowie den christlichen Glauben in Bezug auf diese Zeugnisse theologisch angemessen zur Sprache bringen. 					
2. Lehr- und Lernformen						
LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichtssprache	Gruppengröße	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
ÜS	210107301 Thema aus dem Bereich Religionswissenschaft oder dem Bereich Interkulturelle Theologie	dt.	25	2		90
AS	210107302 Vertiefende Lektüre (zur Vorbereitung auf die Prüfung)	--	1	0		90
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	KiEx, MagTh: abgeschlossenes Modul RWIT1 MAET: keine					
empfohlen	KiEx, MagTh: abgeschlossenes Grundstudium MAET: Abgeschlossene Module KG2a oder KG2b und ST2a oder ST2b					
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang			Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester	
	KiEx, MagTh			P Hs.	5.-8.	
	MAET			Allg. WP	1.-4.	
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS					6. ECTS-LP	
Studienleistung(en)	schriftliche und/ oder mündliche Studienleistungen				6 LP	
Prüfungen und Prüfungssprache	KiEx, MagTh: 210107399 Mündl. Prüfung in Religionswissenschaft und Interkultureller Theologie (20 Minuten); dt.; MAET: 210107398 Mündl. Prüfung (20 Minuten), dt.					
7. Häufigkeit			8. Arbeitsaufwand		9. Dauer	
Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/>	Winter- und Sommersemester	<input type="checkbox"/>	180 h		1 Semester
Sommersemester	<input checked="" type="checkbox"/>					
Modulorganisation						
Lehrende(r)	Lehrende aus dem Fach RWIT und weiteren Fächern der Evang.-Theol. Fakultät					
Modulbeauftragte(r)	Dr. Matthew Robinson					
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät					
Sonstiges						
(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere					

	Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.
--	--

Modul: Trauerbegleitung am Arbeitsplatz I: Trauerbegleitung in Organisationen

Rheinische
Friedrich-Wilhelms-
Universität Bonn

Modulnr./-code: 210108100 / TB1

1. Inhalte und Qualifikationsziele

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grundbegriffe der Thanatosoziologie: Soziales Sterben; Mortalität und Gesellschaft; Sozialgeschichte des Todes; Todesbewusstsein und Todesideologie; Hospizbewegung; Euthanasie, Sterbehilfe, Suizid; gewaltsamer Tod. • Trauertheorien, Trauerprozesse, Trauerreaktionen, Trauerrituale und die Möglichkeiten der Begleitung von Trauernden (Berufsfelder, Institutionen, Tätigkeiten).
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • lernen die Grundlagen der Thanatosoziologie kennen und an Beispielen aus unterschiedlichen Organisationskulturen und -typen (Unternehmen, Behörden, öffentliche Einrichtungen) reflektieren; • lernen Methoden und Praktiken der Umsetzung und Implementierung von Trauerbegleitung in Unternehmen; • können unterschiedliche Organisationsformen und -kulturen unterscheiden, analysieren und gestalten, kennen die Praktiken der Trauerbegleitung und ihre Umsetzungsmöglichkeiten in Organisationen.

2. Lehr- und Lernformen

	LV-Art	Thema	Unterrichts- sprache	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S	Thanatosoziologie	dt.	15	2	120
	S	Praxis der Trauerbegleitung	dt.	15	2	120
Für Studierende der Evangelisch-Theologischen Fakultät zusätzlich:						
	AS	Vertiefende Lektüre	--	1	0	60

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	KiEx, MagTh: Abschluss Module A1, ST1a oder ST1b, PT1a oder PT1b MAET: keine
empfohlen	KiEx, MagTh: Abschluss Grundstudium MAET: keine

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	M.A. Soziologie	WP 2	1.-3.
	MAET	Allg. WP	1.-4.
	KiEx, MagTh	WP	5.-8.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS

6. ECTS-LP

Studienleistung(en)	Qualifizierter Seminarbeitrag (Referat oder Protokoll oder Essay), 30h	12 LP
Prüfungen und Prüfungssprache	Schriftliches Portfolio, 30h; dt.	

7. Häufigkeit

8. Arbeitsaufwand

9. Dauer

Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/>	Winter- und Sommersemester <input type="checkbox"/>	360 h	1 Semester
--	---	--------------	-------------------

Modulorganisation

Lehrende(r)	Lehrende des Instituts für Politische Wissenschaft und Soziologie; Abt. Soziologie
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Clemens Albrecht
Anbietende Organisationseinheit	Philosophische Fakultät, Institut für Politische Wissenschaft und Soziologie; Abteilung Soziologie

Sonstiges

(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben. Die Lehrsprache ist Deutsch. Neben den klassischen Lehrformen (Vortrag,
------------------------	---

	<p>Kleingruppenarbeit, Lektüre) werden netzbasierte Lehrangebote zur Vor- und Nachbereitung bereitgestellt.</p> <p>Für Studierende in Studiengängen der Evangelisch-Theologischen Fakultät umfasst das Modul 12 LP; für Studierende in Studiengängen der Philosophischen Fakultät gilt deren Modulbeschreibung mit einem Umfang von 10 LP.</p>
--	--

Modul: Trauerbegleitung am Arbeitsplatz II: Religionssensible Trauerbegleitung am Arbeitsplatz		Rheinische Friedrich-Wilhelms- Universität Bonn				
Modulnr./-code: 210108200 / TB2						
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Anforderungen seelsorgerlichen Handelns im Trauerfall in beruflichen Kontexten (Dimensionen helfenden Handelns, das sensible Gespräch, Theodizee, Umgang mit Schuld, Gelingensbedingungen von Seelsorge am Arbeitsplatz); • grundlegende Aspekte von Seelsorge im Trauerfall aus jüdischer, christlicher, muslimischer Perspektive; • religions-, und kultursensible Formen der Anteilnahme und des Gedenkens im Kontext der Arbeitswelt (z.B. Trauerfeiern in Unternehmen, Rituale, Orte der Trauer gestalten, Klagemauer, Kondolenzbuch, Trostkoffer (auch für (A)Religiöse). 					
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • sind sich der Diversität von Erfahrungen von Sterben, Tod und Trauer in beruflichen Kontexten bewusst und können religions- und kultursensibel auf diese reagieren; • wissen um die Vielfalt eschatologischer Vorstellungen in Judentum, Christentum und Islam; • sind in der Lage, spirituellen Elementen in der Praxis der Seelsorge am Arbeitsplatz Raum zu geben; • kennen wichtige Konzepte von Seelsorge im Kontext von Trauererfahrungen am Arbeitsplatz und reflektieren auf der Basis von Lernarrangements die Einsatzmöglichkeiten von Ritualen, Symbolen, Worten, auch kreative Formen der Anteilnahme, des Abschiednehmens und Erinnerns; • verfügen über interreligiöse und interkulturelle Kompetenzen (Sterbe- und Trauerrituale, Bestattungsriten, religiöse Denkmuster) im Dienste einer religions-, und kultursensiblen Begegnung und Begleitung Trauernder in der Arbeitswelt; • kennen unterschiedliche Definitionen von Spiritualität und können biblische Quellen zum Thema im Kontext der Trauerbegleitung anwenden; • kennen Vorstellungen vom Jenseits in den abrahamitischen Religionen und Kategorien von Transzendenz in den Naturwissenschaften (z.B. in der Quantenphysik) und können deren Bedeutung als Hoffnungsbilder und potentielle Quellen von Resilienz beschreiben. 					
2. Lehr- und Lernformen						
LV- Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts- sprache	Gruppen- größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
ÜS	210108201 Theorie und Praxis von Trauerbegleitung im Kontext religiöser Diversität am Arbeitsplatz	dt.	15	2	S	90
AS	Für Studierende der Evang. Theologie: 210108202 Lektüre zur Theorie der Trauerbegleitung	--	1	0	S	150
AS	Für Studierende der Soziologie: 210108203 Lektüre zur Theorie der Trauerbegleitung	--	1	0	S	90
Pr	210108204 Einblicke in die Praxis der Trauerbegleitung	--	15	0	S	120
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	<p>Für Studierende im MA Soziologie: Erfolgreicher Abschluss des Moduls „Trauerbegleitung am Arbeitsplatz I: Trauerbegleitung in Organisationen“ oder Aufnahmegespräch; MAET: keine; KiEx, MagTh: Erfolgreicher Abschluss des Grundstudiums oder des Moduls „Trauerbegleitung am Arbeitsplatz I: Trauerbegleitung in Organisationen“</p>					

empfohlen	keine		
4. Verwendbarkeit des Moduls			
	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	M.A. Soziologie	WP-Bereich 2	3.-4.
	KiEx, MagTh	Allg. WP Hs.	5.-8.
	MAET	Allg. WP	2.-4.
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS			6. ECTS-LP
Studienleistung(en)	Zu ÜS: Qualifizierter Seminarbeitrag (Referat oder Protokoll oder Essay), 30h; Praktikum im vorgesehenen Stundenumfang.		12 LP
Prüfungen und Prüfungssprache	Schriftliches Portfolio; dt.		
7. Häufigkeit		8. Arbeitsaufwand	9. Dauer
Wintersemester <input type="checkbox"/>	Winter- und	360 h	1 Semester
Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/>	Sommersemester <input type="checkbox"/>		
Modulorganisation			
Lehrende(r)	Lehrende der Evangelisch-Theologischen Fakultät		
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Eberhard Hauschildt		
Anbietende Organisationseinheit	Philosophische Fakultät, Institut für Politische Wissenschaft und Soziologie; Abteilung Soziologie		
Sonstiges			
(z. B. Literaturliste)	<p>Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.</p> <p>Die Lehrsprache ist Deutsch. Neben den klassischen Lehrformen (Vortrag, Kleingruppenarbeit, Lektüre) werden netzbasierte Lehrangebote zur Vor- und Nachbereitung bereitgestellt.</p> <p>Für Studierende in Studiengängen der Evangelisch-Theologischen Fakultät umfasst das Modul 12 LP; für Studierende in Studiengängen der Philosophischen Fakultät gilt deren Modulbeschreibung mit einem Umfang von 10 LP.</p>		

Modul: Praktikum (8 Wochen)				Rheinische Friedrich-Wilhelms- Universität Bonn		
Modulnr./-code: 210109100 / PRA1						
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Tätigkeiten in einem ausgewählten Berufsfeld • Möglichkeiten und Probleme bei der Umsetzung erworbenen Wissens in die Praxis 					
Qualifikationsziele	Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> • die Berufspraxis eines ausgewählten Berufsfelds anhand ihrer eigenen Erfahrungen darstellen und theologisch reflektieren; • im Studium erlernte Inhalte und Methoden in Praxissituationen zur Analyse und zur Entwicklung von Lösungen anwenden; • ihre zukünftige Berufsrolle in diesem Berufsfeld einschätzen und deren Stimmigkeit zur eigenen Person überprüfen. 					
2. Lehr- und Lernformen						
LV- Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts- sprache	Gruppen- größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
Pr	210109201 Tätigkeit in einem für den Studiengang geeigneten Praxisfeld	---	1	0	W, S	300
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	KiEx, MagTh, BAKF, BAHF: Abschluss Module A1 und PT1a [BPO] MAET: keine					
empfohlen	---					
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang		Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester		
	BAKF, BAHF		Freier WP	4.-6.		
	MAET		Allg. WP	2.-4.		
	KiEx, MagTh		Allg. WP H	5.-8.		
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS						6. ECTS-LP
Studienleistung(en)	Keine					12 LP
Prüfungen und Prüfungssprache	210109299 Praktikumsbericht (60h); dt.					
7. Häufigkeit			8. Arbeitsaufwand	9. Dauer		
Wintersemester	<input type="checkbox"/>	Winter- und	360 h	1 Semester		
Sommersemester	<input type="checkbox"/>	Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/>				
Modulorganisation						
Lehrende(r)	Lehrende der Evangelisch-Theologischen Fakultät					
Modulbeauftragte(r)	Studiendekan*in					
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät					
Sonstiges						
(z. B. Literaturliste)	---					

Modul: Praktikum (4 Wochen)				Rheinische Friedrich-Wilhelms- Universität Bonn		
Modulnr./-code: 210109300 / PRA2a						
1. Inhalte und Qualifikationsziele						
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Tätigkeiten in einem ausgewählten Berufsfeld • Möglichkeiten und Probleme bei der Umsetzung erworbenen Wissens in die Praxis 					
Qualifikationsziele	Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> • die Berufspraxis eines ausgewählten Berufsfelds anhand ihrer eigenen Erfahrungen darstellen und theologisch reflektieren; • im Studium erlernte Inhalte und Methoden in Praxissituationen zur Analyse und zur Entwicklung von Lösungen anwenden; • ihre zukünftige Berufsrolle in diesem Berufsfeld einschätzen und deren Stimmigkeit zur eigenen Person überprüfen. 					
2. Lehr- und Lernformen						
LV- Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts- sprache	Gruppen- größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
Pr	210109301 Tätigkeit in einem für den Studiengang geeigneten Praxisfeld	---	1	0	W, S	150
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul						
verpflichtend nachzuweisen	KIEx, MagTh, BAKF, BAHF: abgeschlossenes Modul A1 und entweder abgeschlossenes Modul PT1a oder abgeschlossenes Modul PT1b MAET: keine					
empfohlen	---					
4. Verwendbarkeit des Moduls						
	Studiengang/Teilstudiengang		Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester		
	BAKF, BAHF		Freier WP	4.-6.		
	MAET		Allg. WP	2.-4.		
	KIEx, MagTh		Allg. WP Hs.	5.-8.		
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS					6. ECTS-LP	
Studienleistung(en)	Keine				6 LP	
Prüfungen und Prüfungssprache	210109399 Praktikumsbericht (30h); dt.					
7. Häufigkeit			8. Arbeitsaufwand	9. Dauer		
Wintersemester	<input type="checkbox"/>	Winter- und	180 h	1 Semester		
Sommersemester	<input type="checkbox"/>	Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/>				
Modulorganisation						
Lehrende(r)	Lehrende der Evangelisch-Theologischen Fakultät					
Modulbeauftragte(r)	Studiendekan*in					
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät					
Sonstiges						
(z. B. Literaturliste)	---					